Form No. 3326-831

TORO®

Recycler®

Motorrasenmäher

Modell-Nr. 20652—200000001 und darüber

Bedienungsanleitung

CE

Deutsch (D)

Die Zündanlage entspricht dem kanadischen Standard ICES-002.

Ce système d'allumage par étincelle de véhicule est conforme à la norme NMB-002 du Canada.

Die beiliegende Motoranleitung enthält Angaben zu den Emissionsbestimmungen der US Environmental Protection Agency (EPA) und den von Kalifornien sowie zur Wartung und Garantie.

Bewahren Sie diese Anleitung in der Nähe des Motors auf. Tauschen Sie die Motoranleitung unverzüglich aus, wenn diese beschädigt oder unleserlich wird. Beziehen Sie Ersatzanleitungen vom Motorhersteller.

Inhalt

	Seite
Einleitung	2
Sicherheit	3
Allgemeine Sicherheits- hinweise zu Rasenmähern	3
Schalldruckpegel	5
Schallleistungspegel	5
Vibrationsniveau	5
Sicherheits- und Bedienungsschilder	6
Montage	8
Auspacken des Rasenmähers	8
Installation der Griffstange	8
Vor dem Start	9
Auffüllen des Kurbelgehäuses mit Öl	9
Auffüllen des Kraftstofftanks mit Benzin	10
Betrieb	11
Bedienungselemente	11
Start des Motors	11
Stoppen des Motors	12
Verwendung des Selbstantriebs	12
Einstellung der Schnitthöhe	12
Verwendung des Auswurfkanalstopfens	13
Tips zum Betrieb	14
Einstellung der Griffstangenhöhe	15
Wartung	15
Empfohlener Wartungsplan	15
Kontrolle des Motorölstands	17
Wechsel des Motoröls	17
Reinigung der Unterseite des Rasenmähergehäuses	18
Wartung des Luftfilters	19
Wartung des Schnittmessers	19
Einstellung des Selbstantriebskabels	21
Schmierung des Selbstantriebs	22
Reinigung unter der Riemenabdeckung	22
Wartung der Zündkerze	23
Entleeren des Kraftstofftanks	23
Lagerung	23
Vorbereitung des Kraftstoffsystems	23
Vorbereitung des Motors	23
Allgemeine Hinweise	24
Zusammenklappen der Griffstange	24
Nach der Lagerung	25
Zubehör	25
Installation des hinteren Graskorbs	25
Leeren des Graskorbs	26
Installation der Seitenauswurfvorrichtung	27
Abnehmen der Seitenauswurfvorrichtung	27
Fehlerbehebung	28

Einleitung

Vielen Dank, daß Sie sich für ein Toro-Produkt entschieden haben. Wir möchten, daß Sie mit Ihrem neuen Gerät vollständig zufrieden sind.

Lesen Sie sich diese Anleitung gründlich durch, um mit Bedienung und Wartung des Produktes vertraut zu werden. Die Informationen in dieser Anleitung können dazu beitragen, Verletzungen und Sachschäden zu vermeiden. Obwohl Toro sichere Produkte konstruiert und herstellt, sind Sie selbst für den richtigen und sicheren Betrieb des Produktes verantwortlich.

Wenn Sie sich für Hilfe bei der Wartung, Toro-Originalteile oder weitere Informationen an Ihren Vertragshändler oder ans Werk wenden, halten Sie bitte die Modell- und Seriennummer Ihres Produktes bereit. Die Plakette mit der Modell- und Seriennummer befindet sich wie in Abbildung 1 gezeigt am Produkt.

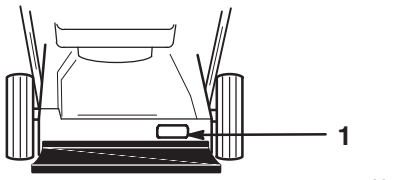


Abbildung 1

1. Plakette mit Modell- und Seriennummer

Tragen Sie hier die Modell- und Seriennummer Ihres Produktes ein:

©2001 The Toro Company
All Rights Reserved

Alle Rechte vorbehalten
Druck: USA

Modell-Nr. _____

Serien-Nr.: _____

In dieser Anleitung werden mögliche Risiken aufgeführt und spezielle Sicherheitshinweise gegeben, die bei der Vermeidung von Verletzungen – möglicherweise sogar Tod – helfen. Die Begriffe GEFAHR, WARNUNG und VORSICHT kennzeichnen den Grad der Gefahr.

GEFAHR kennzeichnet eine extreme Gefahr, die schwerwiegende Verletzungen oder Tod hervorruft, wenn die empfohlenen Vorsichtsmaßnahmen nicht befolgt werden.

WARNUNG kennzeichnet ein Risiko, das schwerwiegende Verletzungen oder Tod verursachen kann, wenn die empfohlenen Vorsichtsmaßnahmen nicht befolgt werden.

VORSICHT kennzeichnet ein Risiko, das kleinere Verletzungen hervorrufen kann, wenn die empfohlenen Vorsichtsmaßnahmen nicht befolgt werden.

In diesem Handbuch werden noch zwei weitere Wörter verwendet, um Informationen hervorzuheben. **Wichtig** steht bei speziellen mechanischen Informationen und **Hinweis** hebt allgemeine Informationen hervor, denen besondere Aufmerksam entgegengebracht werden sollte.

Sicherheit

Toro hat diesen Rasenmäher zum Betrieb mit Bodenauswurf oder – bei angebrachtem Graskorb – zum Auffangen des gemähten Grases konstruiert. Alle anderen Verwendungsarten könnten für die Bedienungsperson oder für Zuschauer gefährlich sein.

⚠ VARNUNG ⚠

POTENTIELLE GEFAHR
- **Motorabgase enthalten Kohlenmonoxid – ein geruchloses, tödliches Gift.**

WAS KANN PASSIEREN
- **Kohlenmonoxid kann zum Tod führen.**

WIE DIE GEFAHR VERMIEDEN WERDEN KANN
- **Den Motor nicht in Gebäuden oder auf engen umschlossenen Plätzen laufen lassen.**

Um maximale Sicherheit und optimale Leistung sicherzustellen und das Produkt kennenzulernen, ist es unerläßlich, daß Sie sowie jede andere Bedienungsperson des Rasenmähers sich mit dem Inhalt dieser Anleitung vertraut machen, bevor der Motor zum ersten Mal gestartet wird. Besonders ist auf das Warnsymbol ⚠ zu achten. Es bedeutet VORSICHT, WARNUNG bzw. GEFAHR — "Sicherheitshinweis". Die Sicherheitshinweise müssen unbedingt beachtet werden. Wenn das nicht getan wird, kann es zu Verletzungen kommen.

Allgemeine Sicherheitshinweise zu Rasenmähern

Den folgenden Anweisungen liegt die ANSI/OPEI-Norm B71.1—1998 sowie die ISO-Norm 5395:1990(E) zugrunde. Informationen bzw. Begriffe, die speziell für Toro-Rasenmäher gelten, stehen in Klammern.

Diese Maschine kann Hände und Füße amputieren und Gegenstände hochschleudern. Wenn die folgenden Sicherheitshinweise nicht befolgt werden, kann es zu schweren Verletzungen oder Tod kommen.

Bedienung

- Lesen Sie sich die Anleitung gründlich durch. Machen Sie sich vor dem Start mit den Reglern und der richtigen Bedienung des Geräts vertraut.
- Zu Betrieb und Installation von Zubehörteilen siehe die Herstelleranweisungen. Nur solche Zubehörteile verwenden, die vom Hersteller zugelassen sind.
- Niemals Kindern oder Personen, die mit dieser Anleitung nicht vertraut sind, erlauben, den Rasenmäher zu bedienen. Das Alter der Bedienungsperson kann vom Gesetz eingeschränkt sein.
- Niemals mähen, wenn Menschen – insbesondere Kinder – oder Haustiere in der Nähe sind. Den Rasenmäher stoppen, sobald jemand den Arbeitsbereich betritt.

Es kann zu schweren Unfällen kommen, wenn die Bedienungsperson nicht auf Kinder achtet. Kinder fühlen sich oft vom Rasenmäher und seiner Arbeit angezogen. Gehen Sie **niemals** davon aus, daß Kinder dort bleiben, wo Sie sie zuletzt gesehen haben.

- Kinder müssen sich außerhalb des Arbeitsbereichs unter Aufsicht eines verantwortungsvollen Erwachsenen aufhalten.
- Wachsam bleiben und den Rasenmäher abstellen, sobald Kinder den Arbeitsbereich betreten.

- Bei der Annäherung an unübersichtliche Ecken, Sträucher, Bäume oder andere Gegenstände, die die Sicht verdecken, besonders vorsichtig sein.
- Nicht vergessen, daß der Anwender für Unfälle bzw. Schäden verantwortlich ist, die andere Personen oder deren Eigentum betreffen.

Vorbereitung

- Beim Mähen immer festes Schuhwerk und lange Hosen tragen.
- Das Gerät nicht barfuß oder mit offenen Sandalen bedienen.
- Bei der Bedienung des Rasenmähers immer eine Schutzbrille tragen.
- Den Einsatzbereich des Geräts gründlich untersuchen und alle Steine, Stöcke, Drähte, Knochen und andere Fremdkörper beseitigen.
- **Warnung: Benzin ist extrem leicht entzündlich.** Folgende Vorsichtsmaßnahmen sind zu ergreifen:
  - Kraftstoff in Behältern aufbewahren, die speziell für diesen Zweck konstruiert werden.
  - Das Gerät nur im Freien betanken und beim Tanken nicht rauchen.
  - Kraftstoff vor dem Start des Motors nachfüllen. Niemals den Tankdeckel abnehmen oder Benzin einfüllen, während der Motor läuft oder warm ist.
  - Wenn Benzin verschüttet wurde, nicht versuchen, den Motor zu starten, sondern das Gerät zur Seite schieben und Feuer und Funken vermeiden, bis sich die Benzindämpfe verflüchtigt haben.
  - Alle Tank- und Behälterdeckel sicher wieder anbringen.
  - Wenn der Kraftstofftank entleert werden muß, sollte das im Freien geschehen.
- Defekte Schalldämpfer austauschen.
- Vor dem Einsatz immer kontrollieren, ob Schnittmesser, Schnittmesserschrauben und Mähwerk nicht abgenutzt oder beschädigt sind. Abgenutzte oder beschädigte Schnittmesser und Schrauben satzweise austauschen, damit die Auswuchtung beibehalten wird.
- An Maschinen mit mehreren Schnittmessern daran denken, daß sich durch Rotation eines Schnittmessers auch andere Messer drehen können.

Betrieb

- Den Motor nicht in begrenzten Räumen laufen lassen, wo sich gefährliche Kohlenmonoxid- dämpfe ansammeln können.
- Nur bei Tageslicht oder guter künstlicher Beleuchtung mähen.
- An Gefällen immer auf die Füße achten.
- Gehen, niemals laufen.
- Die Griffstange fest greifen.
- Mit Kreiselmähern immer quer zu Hängen mähen, niemals auf und ab.
- Bei Richtungsänderungen an Hängen besonders vorsichtig sein.
- Sehr steile Hänge sollten nicht gemäht werden.
- Beim Rückwärtsmähen oder beim Heranziehen des Rasenmähers besonders vorsichtig sein.
- Vor und während des Rückwärtsmähens hinter und unter der Maschine auf kleine Kinder achten.
- Die Schnittmesser abstellen, wenn der Rasenmäher zum Überqueren von grasfreien Flächen oder zum Transport zu und vom Arbeitsbereich gekippt werden muß.
- Den Rasenmäher niemals mit beschädigten oder fehlenden Schutzvorrichten oder Schilden oder ohne installierte Sicherheitsvorrichtungen wie Ablenkbleche oder Grasauffangkörbe einsetzen.
- Nicht die Einstellungen des Drehzahlreglers verändern oder den Motor überdrehen.
- Alle Schnittmesser- und Antriebskupplungen ausrasten, bevor der Motor gestartet wird.
- Den Motor entsprechend den Anweisungen vorsichtig starten und dabei die Füße in deutlichem Abstand zum Schnittmesser stellen.
- Den Rasenmäher beim Start des Motors nicht kippen, wenn es nicht erforderlich ist. Wenn der Mäher zum Start gekippt werden muß, darf er nicht weiter gekippt werden als unbedingt notwendig. Nur den Teil anheben, der von der Bedienungsperson weg zeigt.
- Beim Motorstart nicht vor dem Auswurfkanal stehen.
- Hände und Füße nicht neben oder unter rotierende Teile halten. Immer von der Grasauswurföffnung fern bleiben.
- Niemals einen Rasenmäher hochheben oder tragen, wenn der Motor läuft.
- Den Motor stoppen und das Zündkabel abziehen
  - bevor Behinderungen oder Verstopfungen beseitigt werden;
  - vor Kontrolle, Reinigung oder Arbeiten am Rasenmäher;

  - nachdem der Rasenmäher auf einen Fremdkörper gestoßen ist. Die Maschine auf Schäden untersuchen und notwendige Reparaturen durchführen, bevor sie erneut gestartet und in Betrieb genommen wird;
  - wenn der Rasenmäher beginnt, stark zu vibrieren (sofort die Ursache ausfindig machen).
- Den Motor abstellen:
  - wenn der Rasenmäher unbeaufsichtigt bleibt;
  - vor dem Nachtanken.
- Die Gaseinstellung reduzieren, wenn der Motor ausläuft, und – falls der Motor mit einem Absperrhahn ausgestattet ist – nach Beendigung der Mäharbeiten den Kraftstoff abstellen.
- Die Schnittmesser stoppen, wenn Einfahrten, Wege oder Straßen überquert werden.
- Den Motor abstellen und warten, bis das Schnittmesser vollständig stillsteht, bevor der Grasauffangkorb abgenommen wird.
- Den Rasenmäher nicht unter dem Einfluß von Alkohol oder Medikamenten bedienen.
- Wenn das Gerät beginnt, ungewöhnlich stark zu vibrieren, den Motor abstellen und sofort die Ursache überprüfen. Vibrationen sind gewöhnlich ein Anzeichen für Probleme.

An Hängen kommt es zu den meisten Unfällen durch Ausrutschen und Stürzen der Bedienungsperson, wodurch schwere Verletzungen verursacht werden können. Wenn Sie sich an einem Hang nicht wohl fühlen, mähen Sie ihn nicht!

- Auf Löcher, Furchen und Höcker achten. Hohes Gras kann Hindernisse verbergen.
- **Nicht** in der Nähe von Abhängen, Gräben oder Böschungen mähen, weil die Bedienungsperson die Balance verlieren könnte.
- **Nicht** in nassem Gras mähen, weil Rutschgefahr besteht.

Wartung und Lagerung

- Darauf achten, daß alle Muttern und Schrauben (insbesondere die Schnittmesser-Befestigungsschrauben) fest sitzen, damit das Gerät immer in sicherem Betriebszustand ist.
- Das Gerät niemals mit Benzin im Tank innerhalb von Gebäuden abstellen, wo Benzindämpfe offene Flammen oder Funken erreichen können.
- Den Motor abkühlen lassen, bevor er in Gebäuden aufbewahrt wird.
- Um die Brandgefahr zu reduzieren, Motor, Schalldämpfer, Batteriefach und Bezinlagerungsbereich von Gras, Laub und übermäßig viel Schmierfett frei halten.
- Den Grasauffänger öfter auf Verschleiß oder Abnutzung untersuchen.
- Abgenutzte oder beschädigte Teile der Sicherheit halber austauschen.
- Bei der Handhabung von Benzin besonders vorsichtig sein. Benzindämpfe können explodieren.
- Niemals an Sicherheitsvorkehrungen herumbasteln. Die Funktion der Vorkehrungen regelmäßig kontrollieren.
- Den Rasenmäher von Gras, Laub und anderen Fremdkörperansammlungen frei halten. Verschüttetes Öl bzw. Kraftstoff aufwischen.
- Das Gerät abstellen und untersuchen, wenn es auf einen Gegenstand gestoßen ist, und bei Bedarf die erforderlichen Reparaturen durchführen, bevor es wieder gestartet wird.
- Niemals versuchen, die Radhöhe zu verstellen, während der Motor läuft.
- Bei Elektrorasenmähern vor Reinigung, Reparatur und Einstellungen immer den Netzstecker abziehen.
- Die Komponenten des Grasauffangkorbs sind Abnutzungen und Beschädigungen aufgesetzt, wodurch rotierende Teile freigelegt oder Gegenstände hochgeschleudert werden könnten. Diese Komponenten regelmäßig kontrollieren und ggf. gegen vom Hersteller empfohlene Teile austauschen.
- Schnittmesser sind scharf und können Verletzungen verursachen. Die Messer bei Wartungsarbeiten mit Lappen umwickeln oder Handschuhe tragen und besonders vorsichtig vorgehen.
- Nicht die Einstellung des Drehzahlreglers verändern oder den Motor überdrehen.
- Um optimale Leistung und Sicherheit zu gewährleisten, nur Original-Toro-Ersatzteile und Zubehörteile kaufen. **Nicht irgendwelche Teile oder Zubehör nehmen, weil sie ein Sicherheitsrisiko darstellen können.**

Schalldruckpegel

Dieses Gerät erzeugt einen Schalldruckpegel, der am Ohr der Bedienungsperson auf der Grundlage von Messungen an baugleichen Maschinen nach Richtlinie 84/538/EWG 86 dB(A) beträgt.

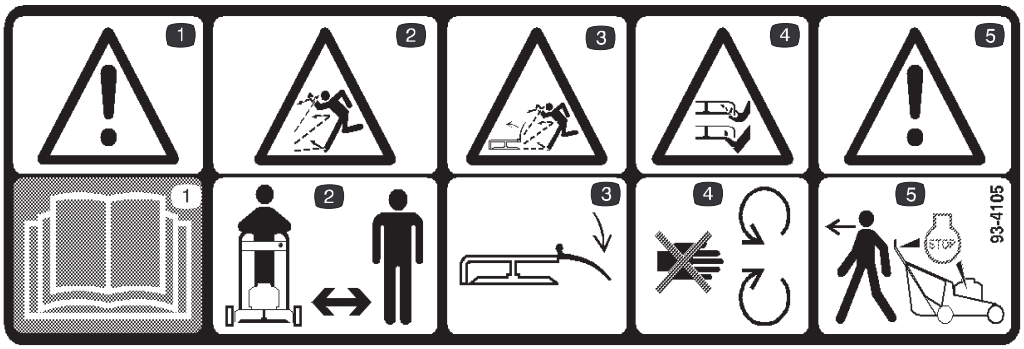
Schallleistungspegel

Diese Maschine entwickelt nach Messungen an baugleichen Maschinen laut Richtlinie 84/538/EWG einen Schallleistungspegel von 100 LwA.

Vibrationsniveau

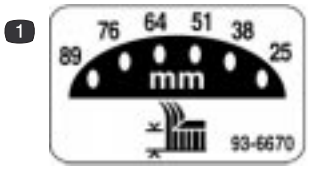
Dieses Modell hat an der/dem Hand/Arm der Bedienungsperson auf der Grundlage von Messungen an baugleichen Maschinen nach EN 1033 ein maximales Vibrationsniveau von 7,3 m/s2.

Sicherheits- und Bedienungsschilder



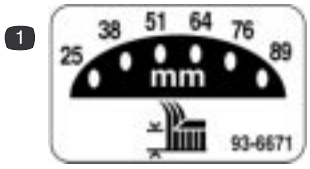
93-4105

1. Gefahr – lesen und verstehen Sie die Bedienungsanleitung
2. Gefahr durch ausgeworfene Gegenstände – halten Sie Unbeteiligte fern
3. Gefahr durch vom Schneidwerk herausgeschleuderte Gegenstände – halten Sie das Ablenkblech montiert
4. Gefahr von Schnittwunden und/oder der Amputation von Händen oder Füßen – halten Sie sich von drehenden Messern und beweglichen Teilen fern
5. Warnung – stellen Sie den Motor ab, bevor Sie den Mäher verlassen



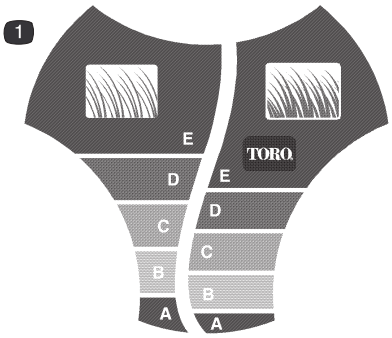
93-6670

1. Schnitthöheneinstellung (linkes Rad)



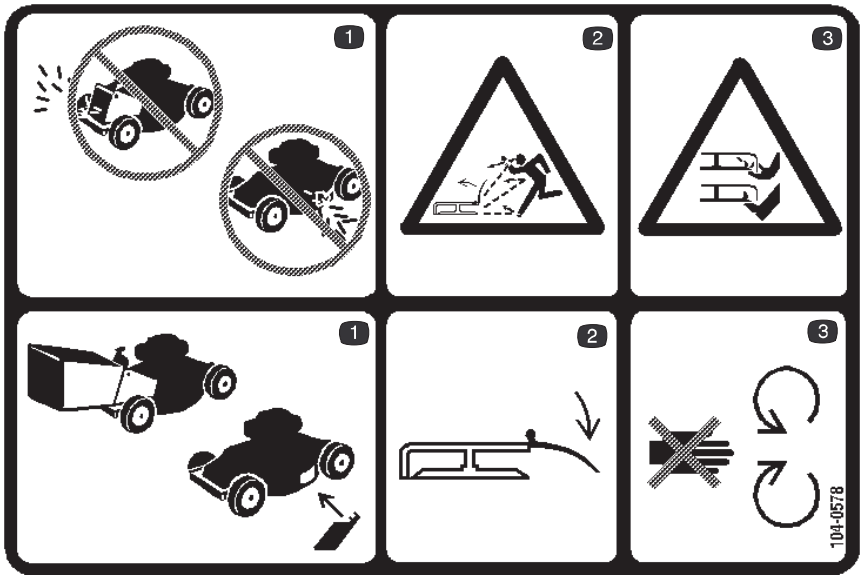
93-6671

1. Schnitthöheneinstellung (rechtes Rad)



100-1519

1. *Smart Wheel ™* Schnitthöhenskala



104-0578

1. Benutzen Sie den Rasenmäher nie ohne montiertem Fangkorb, seitlichem Ablenkblech oder seitlicher Abdeckung. Montieren Sie diese Teile immer vor jedem Einsatz
2. Gefahr durch vom Schneidwerk herausgeschleuderte Gegenstände – halten Sie das Ablenkblech montiert
3. Gefahr von Schnittwunden und/oder der Amputation von Händen oder Füßen – halten Sie sich von drehenden Messern und beweglichen Teilen fern

---



105-2699

1. Schild – Schallleistungspegel

Montage

Hinweis: Die linke und rechte Geräteseite werden von der normalen Bedienungsposition aus ermittelt.

Auspacken des Rasenmähers

VARNUNG

POTENTIELLE GEFAHR

- **Wenn die Griffstange falsch zusammen- oder auseinandergeklappt wird, können Kabel eingeklemmt, überdehnt oder sonstwie beschädigt werden.**

WAS KANN PASSIEREN

- **Eingeklemmte, überdehnte oder sonstwie beschädigte Kabel können Betriebsstörungen verursachen und den sicheren Betrieb des Geräts beeinträchtigen.**

WIE DIE GEFAHR VERMIEDEN WERDEN KANN

- **Keine Kabel einklemmen, überdehnen oder anderweitig beschädigen.**
- **Beim Zusammen- und Auseinanderklappen der Griffstange auf die Kabel aufpassen.**
- **Den Rasenmäher nicht laufen lassen, wenn Kabel eingeklemmt, überdehnt oder anderweitig beschädigt sind. Vertragshändler verständigen.**

1. Den Karton von oben öffnen.

2. Den unteren Griffstangenteil aus dem Karton nehmen.

3. Das Füllmaterial aus dem Karton nehmen. Den oberen Griffstangenteil oben auf dem Rasenmäher liegen lassen.

4. Den Rasenmäher aus dem Karton nehmen.

5. Den oberen Griffstangenteil hinter dem Rasenmäher so auf den Boden legen, daß das Etikett nach oben zeigt und die Steuerkabel zwischen den Haltebügeln der Griffstange liegen (Abb. 2).

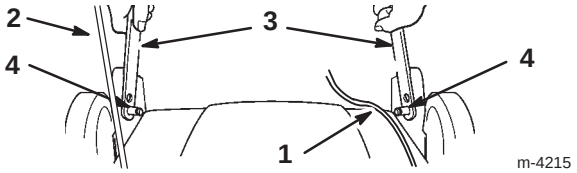


Abbildung 2

1. Kabel
2. Starterseil
3. Unterer Griffstangenteil
4. Griffstangen-Haltebügelstifte

Installation der Griffstange

1. Die Enden des unteren Griffstangenteils zusammendrücken, die Löcher in den Griffstangen über den Stiften an den Griffstangenbügeln positionieren und die Griffstange loslassen (Abb. 2).

WICHTIG: Die Kabel innen im unteren Griffstangenteil und das Starterseil an der Außenseite der Griffstange entlang führen.

2. Die vier Schrauben und Knöpfe am unteren Griffstangenteil entfernen.

Hinweis: Zwei Schrauben haben flache Köpfe und zwei haben geformte Köpfe zur Einpassung in die Griffstange.

3. Den unteren Griffstangenteil nach hinten und die Haltebügel nach oben schwenken und die Bügel auf die Löcher in der Griffstange ausrichten (Abb. 3).

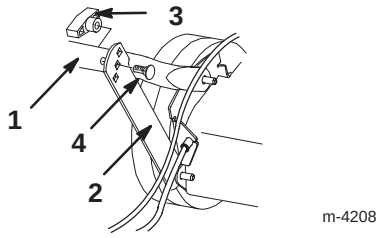


Abbildung 3

1. Untere Griffstange
2. Haltebügel
3. Drehknopf
4. Flache Griffstangenschraube

4. Die Griffstange mit den beiden flachen Schrauben und zwei Knöpfen an den Haltebügeln befestigen. Dabei die Höheneinstellöffnungen an den Bügeln verwenden, die am besten zur Größe der Bedienungsperson passen (Abb. 3).

VARNUNG

POTENTIELLE GEFAHR

- **Wenn die Griffstange falsch zusammen- oder auseinandergeklappt wird, können Kabel eingeklemmt, überdehnt oder sonstwie beschädigt werden.**

WAS KANN PASSIEREN

- **Eingeklemmte, überdehnte oder sonstwie beschädigte Kabel können Betriebsstörungen verursachen und den sicheren Betrieb des Geräts beeinträchtigen.**

WIE DIE GEFAHR VERMIEDEN WERDEN KANN

- **Keine Kabel einklemmen, überdehnen oder anderweitig beschädigen.**
- **Beim Zusammen- und Auseinanderklappen der Griffstange auf die Kabel aufpassen.**
- **Den Rasenmäher nicht laufen lassen, wenn Kabel eingeklemmt, überdehnt oder anderweitig beschädigt sind. Vertragshändler verständigen.**

5. Die Enden des oberen Griffstangenteils so über den unteren Griffstangenteil schieben, daß die Teile zusammenliegen (Abb. 4).

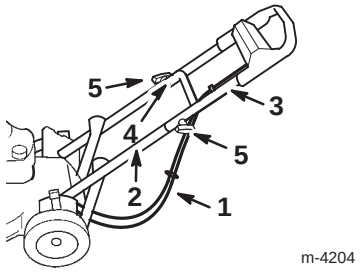


Abbildung 4

1. Kabel
2. Untere Griffstange
3. Obere Griffstange
4. Geformte Griffstangenschraube (nur eine gezeigt)
5. Knöpfe

6. Darauf achten, daß die Kabel unter und hinter dem unteren Griffstangenteil geführt werden (Abb. 4).

7. Den oberen Griffstangenteil mit zwei geformten Schrauben und zwei Knöpfen am unteren Griffstangenteil befestigen (Abb. 4).

Vor dem Start

Auffüllen des Kurbelgehäuses mit Öl

Das Kurbelgehäuse faßt 0,59 l (20 oz.) Öl. Nur hochwertiges Öl SAE 30 oder 10W30 mit der Klassifizierung SF, SG, SH oder SJ des "American Petroleum Institute" (API) verwenden.

Vor jedem Einsatz darauf achten, daß der Ölstand zwischen den Markierungen *Add* und *Full* am Peilstab liegt (Abb. 5).

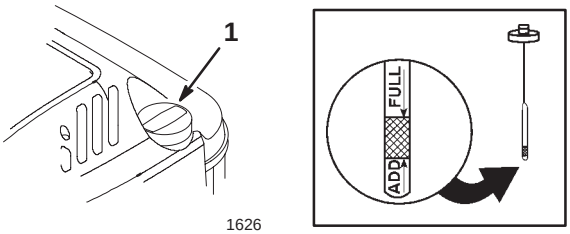


Abbildung 5

1. Peilstab

Zum Nachfüllen von Öl:

1. Den Rasenmäher auf einer ebenen Fläche abstellen.

2. Den Bereich um den Peilstab herum reinigen (Abb. 5).

3. Den Peilstab aus dem Ölfüllrohr nehmen, indem die Kappe um 1/4 Umdrehung im Gegenuhrzeigersinn gedreht und dann herausgezogen wird.

4. Den Peilstab mit einem sauberen Lappen abwischen.

5. Den Peilstab ganz in das Ölfüllrohr stecken und wieder herausziehen.

Hinweis: Für ein genaues Ablesen des Ölstands muß der Peilstab ganz hereingesteckt werden.

6. Den Ölstand am Peilstab ablesen (Abb. 5).

7. Wenn der Ölstand unter der *Add*-Markierung am Peilstab liegt, **langsam** nur soviel Öl in das Ölfüllrohr gießen, daß der Ölstand die *Full*-Markierung am Peilstab erreicht.

WICHTIG: Das Kurbelgehäuse nicht mit Öl überfüllen und den Motor laufen lassen, weil es dadurch zu Motorschaden kommen kann. Überschüssiges Öl ablassen, bis der Ölstand an der *Full*-Markierung am Peilstab steht.

8. Den Peilstab in den Einfüllstutzen stecken und die Kappe um 1/4 Umdrehung im Uhrzeigersinn drehen.

Auffüllen des Kraftstofftanks mit Benzin

Für optimale Ergebnisse sauberes, frisches, *bleifreies* Benzin (auch *mit Alkohol gemischtes* Benzin) mit einer Oktanzahl ab 87 verwenden. Um sicherzustellen, daß das Benzin immer frisch ist, nur einen Vorrat kaufen, der innerhalb von 30 Tagen verbraucht werden kann. Bleifreies Benzin verbrennt sauberer, verlängert die Motorlebensdauer und sorgt für gute Starts. Wenn kein bleifreies Benzin erhältlich ist, kann verbleites Benzin verwendet werden.

WICHTIG: Kein Öl zum Benzin geben.

WICHTIG: Niemals Methanol, methanolhaltiges Benzin, Benzin mit mehr als 10% Äthanol, Superbenzin oder Testbenzin verwenden, weil dadurch das Motorkraftstoffsystem beschädigt werden kann.

WICHTIG: Kein Benzin verwenden, das von der letzten Mähsaison übrig geblieben ist.

GEFAHR

POTENTIELLE GEFAHR
- **Unter bestimmten Bedingungen ist Benzin extrem leicht entflammbar und hochexplosiv.**

WAS KANN PASSIEREN
- **Feuer oder Explosionen können Verletzungen und Sachschäden verursachen.**

WIE DIE GEFAHR VERMIEDEN WERDEN KANN
- **Einen Trichter verwenden und den Kraftstofftank im Freien in einem offenen Bereich füllen, wenn der Motor kalt ist. Verschüttetes Benzin aufwischen.**
- **Den Kraftstofftank nicht ganz auffüllen. Solange Benzin in den Tank füllen, bis der Flüssigkeitsstand 6 bis 13 mm (1/4 bis 1/2 Inch) unter der Unterseite des Einfüllstutzens liegt. Dieser Freiraum im Tank ermöglicht dem Kraftstoff, sich auszudehnen.**
- **Bei der Arbeit mit Kraftstoff niemals rauchen und von offenen Flammen fern bleiben, wo Benzindämpfe durch Funken entzündet werden können.**
- **Benzin in einem zugelassenen Behälter für Kinder unzugänglich aufbewahren.**
- **Niemals mehr als einen 30 Tage-Vorrat Benzin kaufen.**

GEFAHR

POTENTIELLE GEFAHR
- **Beim Tanken kann sich unter bestimmten Bedingungen eine statische Ladung aufbauen und das Benzin entzünden.**

WAS KANN PASSIEREN
- **Feuer oder Explosionen durch Benzin können Personen verletzen und Sachschäden verursachen.**

WIE DIE GEFAHR VERMIEDEN WERDEN KANN
- **Benzinbehälter vor dem Auffüllen immer vom Fahrzeug entfernt auf den Boden stellen.**
- **Benzinbehälter nicht in einem Fahrzeug oder auf einer Ladefläche auffüllen, weil Teppiche im Fahrzeug oder Plastikverkleidungen auf Ladeflächen den Behälter isolieren und den Abbau von statischen Ladungen verlangsamen können.**
- **Soweit durchführbar, Geräte mit Benzinmotor vom Lastwagen bzw. Anhänger herunternehmen und mit den Rädern auf dem Boden auftanken.**
- **Falls das nicht möglich ist, sollten die betroffenen Geräte auf der Ladefläche bzw. dem Anhänger von einem tragbaren Behälter aus betankt werden, nicht von einer Zapfsäule.**
- **Wenn von einer Zapfsäule aus getankt werden muß, den Einfüllstutzen immer in Kontakt mit dem Rand des Kraftstofftanks bzw. der Behälteröffnung halten, bis der Tankvorgang abgeschlossen ist.**

Bei Betrieb und Lagerung regelmäßig einen Kraftstoffstabilisator verwenden. Kraftstoffstabilisator reinigt den Motor während des Betriebs und verhindert den Aufbau von gummiartigen Lackablagerungen im Motor während der Lagerung.

WICHTIG: Abgesehen von Kraftstoffstabilisator keine weiteren Kraftstoffzusätze verwenden. Keine Kraftstoffstabilisatoren auf Alkoholbasis wie Ethanol, Methanol oder Isopropanol verwenden.

1. Das Kabel von der Zündkerze abziehen (Abb. 6).

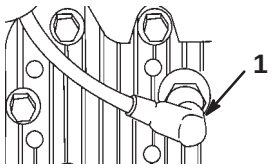


Abbildung 6

1. Zündkabel

---

2. Den Bereich um den Kraftstofftankdeckel herum reinigen (Abb. 7).



Abbildung 7

1. Kraftstofftankdeckel

---

3. Den Kraftstofftankdeckel abnehmen.

4. Den Kraftstofftank bis auf 6 bis 13 mm (1/4 bis 1/2”) zur Tankoberseite mit bleifreiem Benzin füllen. **Nicht bis in den Einfüllstutzen hinein auffüllen.**

5. Den Kraftstofftankdeckel anbringen und verschüttetes Benzin aufwischen.

6. Das Kabel wieder an der Zündkerze anschließen.

Betrieb

Jedesmal vor dem Mähen darauf achten, daß der Selbstantrieb und der Mähwerkbetätigungsbügel ordnungsgemäß funktionieren. Wenn der Mähwerkbetätigungsbügel losgelassen wird, sollten Motor und Schnittmesser stoppen. Wenn das nicht der Fall ist, muß ein Vertragshändler verständigt werden.

Bedienungselemente

Der Startergriff und der Schnittmesserbetätigungsbügel befinden sich an der oberen Griffstange, siehe Abbildung 8.

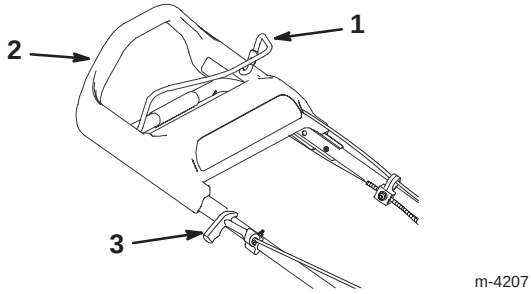


Abbildung 8

1. Mähwerkbetätigungsbügel
2. Obere Griffstange
3. Startergriff

Start des Motors

1. Darauf achten, daß das Kabel an der Zündkerze angebracht ist.

2. Die Kaltstarthilfe dreimal drücken und nach jeder Betätigung zwei Sekunden warten (Abb. 9).

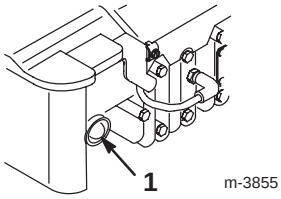


Abbildung 9

1. Kaltstarthilfe

Hinweis: Wenn die Temperatur 13°C (55°F) oder weniger beträgt, die Kaltstarthilfe fünfmal drücken. Zwischen den Betätigungen jeweils zwei Sekunden warten.

Hinweis: Die Kaltstarthilfe nicht zum Start eines warmen Motors verwenden, der nur kurz abgestellt worden ist. Bei kaltem Wetter kann allerdings eine erneute Betätigung der Kaltstarthilfe erforderlich sein.

3. Den Schnittmesserbetätigungsbügel gegen die obere Griffstange halten (Abb. 8).

4. Leicht am Startergriff ziehen, bis Widerstand gespürt wird. Dann kräftig ziehen (Abb. 8). Das Seil langsam zum Griff zurückkehren lassen.

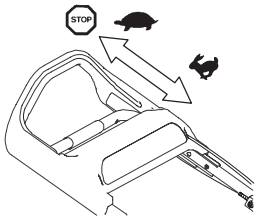
Hinweis: Wenn der Motor nach drei Versuchen nicht anspringt, Schritt 2 bis 4 wiederholen.

Stoppen des Motors

Den Schnittmesserbetätigungsbügel loslassen. Sowohl Motor als auch Schnittmesser sollten stoppen. Falls sie das nicht tun, muß der Vertragshändler verständigt werden.

Verwendung des Selbstantriebs

Zur Betätigung des Selbstantriebs einfach die Hände an die obere Griffstange legen und vorwärts gehen. Beim Vorwärtsgehen schiebt sich die obere Griffstange zum Rasenmäher und aktiviert den Selbstantrieb. Je schneller Sie gehen, desto weiter schiebt sich die Griffstange und desto schneller bewegt sich der Rasenmäher (Abb. 10).



m-4206

Abbildung 10

Hinweis: Der Rasenmäher bewegt sich mit maximaler Geschwindigkeit, wenn die obere Griffstange so weit wie möglich hereingeschoben wird.

Um langsamer zu werden, genügt es, langsamer zu gehen. Zum Stoppen des Selbstantriebs einfach stehenbleiben (Abb. 10).

Hinweis: Wenn der Rasenmäher nach der Fahrt mit dem Selbstantrieb zurückgezogen wird und dabei nicht frei zurückrollt, sollte er ganz wenig vorwärts geschoben werden, ohne daß der Selbstantrieb eingreift. Dann den Rasenmäher wieder zurückziehen.

Einstellung der Schnitthöhe

Jedes Rad kann einzeln mit einem Radhöhen-Einstellhebel eingestellt werden. Die Schnitthöhen sind: 25 mm (1 Inch), 38 mm (1-1/2 Inch), 51 mm (2 Inch), 2-1/2 Inch (64 mm), 74 mm (3 Inch) und 86 mm (3-1/2 Inch).

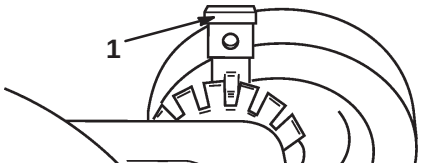
GEFAHR

POTENTIELLE GEFAHR
- **Bei der Einstellung der Schnitthöhe könnten die Hände in Kontakt mit dem rotierenden Schnittmesser kommen.**

WAS KANN PASSIEREN
- **Kontakt mit dem rotierenden Schnittmesser kann schwere Verletzungen verursachen.**

WIE DIE GEFAHR VERMIEDEN WERDEN KANN
- **Den Motor stoppen und warten, bis alle Teile stillstehen, bevor die Schnitthöhe eingestellt wird.**
- **Bei der Einstellung der Schnitthöhe nicht die Finger unter das Rasenmähergehäuse stecken.**

1. Den Radhöhen-Einstellhebel zum Rad ziehen und auf die gewünschte Position bewegen (Abb. 11).



1021

Abbildung 11

1. Radhöheneinstellhebel

2. Den Radhöhen-Einstellhebel loslassen und sicher in der Kerbe einrasten lassen.

Hinweis: Alle vier Räder auf die gleiche Höhe einstellen.

Verwendung des Auswurfkanalstopfens

1. Den Motor abstellen und warten, bis alle Teile stillstehen.

2. Die Auswurfkanaltür öffnen, indem der Türgriff nach hinten gezogen wird (Abb. 12).

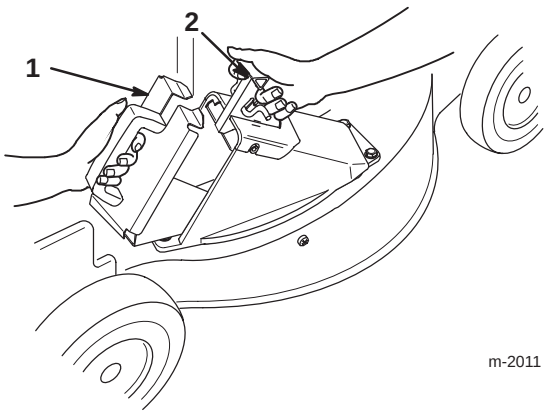


Abbildung 12

1. Stopfen
2. Auswurfkanaltürgriff

3. Die Auswurfkanaltür ganz offen halten und den Stopfen einsetzen (Abb. 13).

Hinweis: Den unteren Teil des Stopfens zuerst in die Öffnung stecken.

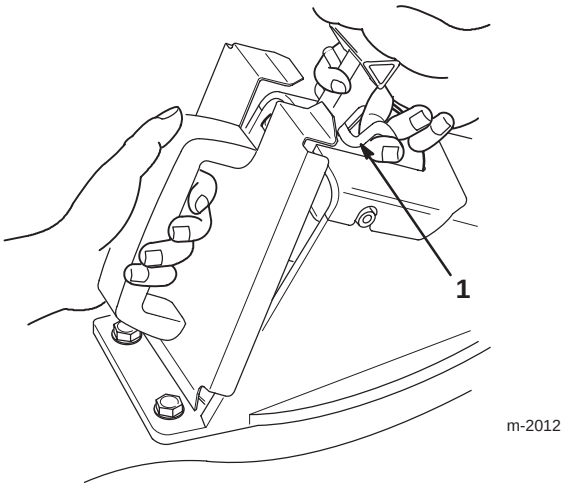


Abbildung 13

1. Sperrklinke

4. Die Sperrklinke am Türgriff hochziehen (Abb. 13) und die Oberseite des Stopfens ganz hereindrücken, während der Türgriff nach hinten gezogen wird.

5. Die Sperrklinke loslassen und über den Sperrzungen am Stopfen einrasten lassen (Abb. 14).

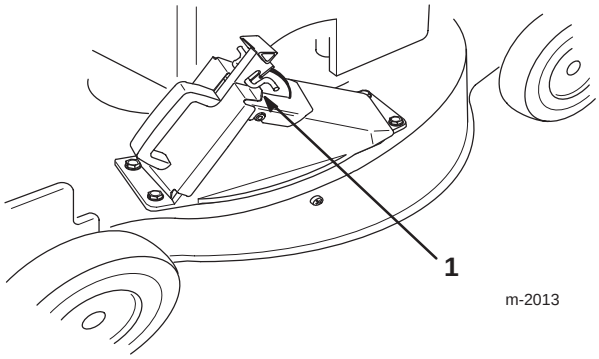


Abbildung 14

1. Zungen (2)

6. Zum Ausbau des Stopfens:

A. Die Sperrklinke hochziehen und die Auswurfkanaltür ganz öffnen.

B. Den Stopfen aus dem Auswurfkanal herausziehen, sobald er sich gelöst hat.

Hinweis: Um Ein- und Ausbau des Stopfens zu erleichtern, die Tür ganz offen halten, damit sie nicht das untere Stopfenende behindert.

Tips zum Betrieb

- Die Sicherheitshinweise noch einmal durchgehen und diese Anleitung gründlich durchlesen, bevor der Rasenmäher in Betrieb genommen wird.
- Den Arbeitsbereich von Stöcken, Steinen, Drähten, Ästen und anderen Fremdkörpern befreien, die vom Rasenmäher aufgenommen oder vom Schnittmesser getroffen und hochgeschleudert werden könnten.
- Keine Personen – insbesondere Kinder – oder Haustiere im Arbeitsbereich zulassen.
- Nach Möglichkeit nicht gegen Bäume, Wände, Kanten oder andere feste Gegenstände stoßen. Niemals bewußt über einen Gegenstand hinwegmähen.
- Wenn der Rasenmäher auf einen Gegenstand trifft oder zu vibrieren beginnt, sofort den Motor stoppen, das Zündkabel abziehen und den Rasenmäher auf Beschädigungen untersuchen.
- Während der ganzen Mähsaison für ein **scharfes Schnittmesser** sorgen. Regelmäßig Kerben am Messer ausfeilen.
- Bei Bedarf das Schnittmesser gegen ein Toro-Originalersatzmesser austauschen.

- Nur trockenes Gras bzw. Laub mähen. Nasses Gras und Laub neigt zur Klumpenbildung und kann bewirken, daß der Rasenmäher verstopft oder der Motor aussetzt.

VARNUNG

POTENTIELLE GEFAHR
- **Auf nassem Gras oder Laub besteht die Gefahr, auszurutschen und das Schnittmesser zu berühren.**

WAS KANN PASSIEREN
- **Eine Berührung mit dem Schnittmesser kann zu schweren Verletzungen führen.**

WIE DIE GEFAHR VERMIEDEN WERDEN KANN
- **Nicht die Drehzahleinstellung des Motors verändern.**

- Nach jedem Mähen die Unterseite des Rasenmäherdecks von Gras und Laub befreien. Siehe *"Reinigung der Unterseite des Rasenmähergehäuses"* auf Seite 18.

- Den Motor in gutem Betriebszustand halten.

VARNUNG

POTENTIELLE GEFAHR
- **Wenn der Motor eines Rasenmähers bei einer Drehzahl läuft, die höher ist als die Werkseinstellung, kann der sichere Betrieb des Geräts gefährdet werden.**

WAS KANN PASSIEREN
- **Der Rasenmäher könnte ein Teil des Schnittmessers oder des Motors auf die Bedienungsperson oder auf Zuschauer schleudern, wodurch es zu schweren Verletzungen oder Tod kommen kann.**

WIE DIE GEFAHR VERMIEDEN WERDEN KANN
- **Nicht die Drehzahleinstellung des Motors verändern.**
- **Wenn vermutet wird, daß die Drehzahl höher ist als normal, sollte ein Vertragshändler verständigt werden.**

- Den Luftfilter häufig reinigen. Beim Mähen mit Bodenauswurf wird mehr Gras und Staub aufgewirbelt, wodurch der Luftfilter verstopft und die Motorleistung reduziert wird.

Mähen von Gras

- Gras wächst zu verschiedenen Jahreszeiten mit unterschiedlicher Geschwindigkeit. Im Hochsommer ist es am besten, das Gras bei einer Schnitthöheneinstellung von 2, 2-1/2 oder 3 Inch zu mähen. Immer nur jeweils ca. ein Drittel des Grashalms abschneiden. Nicht unter der 2 Inch-Einstellung mähen, außer bei spärlichem Gras oder im Spätherbst, wenn das Gras beginnt, langsamer zu wachsen.

- Beim Mähen von hohem Gras (über 15 cm/6") zuerst mit der höchsten Schnitthöheneinstellung bei langsamer Geschwindigkeit mähen. Dann für optimales Aussehen des Rasens noch einmal bei einer niedrigeren Einstellung mähen. Wenn das Gras zu lang ist und oben auf dem Rasen Laubklumpen liegen, kann der Rasenmäher verstopfen und der Motor aussetzen.

- Die Mährichtung abwechseln. Dadurch wird das geschnittene Gras für eine gleichmäßige Düngung besser über dem Rasen verteilt.

Wenn das Aussehen des fertig gemähten Rasens nicht zufriedenstellend ist, sollte folgendes versucht werden:

- Das Schnittmesser nachschleifen.
- Bei langsamerer Geschwindigkeit mähen.
- Die Schnitthöheneinstellung am Rasenmäher anheben.
- Das Gras häufiger mähen.
- Die Bahnen beim Mähen überlappen lassen, anstatt immer die ganze Schnittbreite auszunutzen.
- Randflächen zweimal mähen.
- Die Schnitthöhe an den Vorderrädern eine Kerbe tiefer stellen als an den Hinterrädern.

Mähen von Laub

- Nach dem Mähen darauf achten, daß die Hälfte des Rasens durch die geschnittene Laubdecke hindurch sichtbar ist. Es können einer oder mehr Durchgänge über das Laub nötig sein.

- Für eine leichte Laubdecke alle Räder auf die gleiche Schnitthöhe einstellen.

- Bei mehr als 12,7 cm (5 Inch) Laub auf dem Rasen die Vorderräder eine oder zwei Kerben höher stellen als die Hinterräder. Dadurch können die Blätter leichter unter das Rasenmäherdeck gelangen.

- Die Mähgeschwindigkeitt verringern, wenn der Rasenmäher das Laub nicht fein genug schneidet.

- Wenn viel Eichenlaub geschnitten wird, kann im Frühling Kalk auf den Rasen gegeben werden, um die Säurewirkung der Eichenblätter zu reduzieren.

Einstellung der Griffstangenhöhe

Die Griffstange hat drei Höhenpositionen: hoch, mittel und niedrig (Abb. 15). Stellen Sie die Griffstange so ein, wie es für Sie am bequemsten ist.

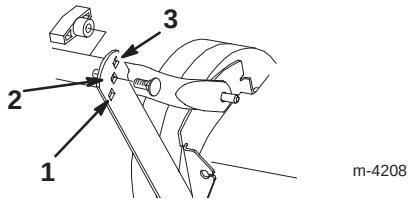


Abbildung 15

1. Niedrige Einstellung
2. Mittlere Einstellung
3. Hohe Einstellung

1. Die Schrauben und Knöpfe vom unteren Griffstangenteil und den Haltebügeln entfernen (Abb. 15).

2. Die Griffstange mit zwei Schrauben, die von außen angebracht werden, und mit zwei Knöpfen am Haltebügel befestigen. Dabei die Löcher an den Haltebügeln nehmen, die der Größe der Bedienungsperson am besten entsprechen (Abb. 15).

Wartung

Empfohlener Wartungsplan

Wartungsteil	Wartungstätigkeit	Jeder Einsatz	5 Std.	25 Std.	50 Std.	100 Std.
Motoröl — kontrollieren	Das Motoröl vor jedem Einsatz kontrollieren.	X				
Motoröl — wechseln	Das Motorkurbelgehäuse nach den ersten fünf Betriebsstunden leerlaufen lassen und mit frischem Öl auffüllen. Danach das Öl alle 50 Betriebsstunden (bei staubigen Bedingungen oder hohen Temperaturen alle 25 Betriebsstunden) bzw. einmal pro Jahr wechseln.				X	
Gehäuse	Gras- und Schmutzansammlungen beseitigen.	X				
Befestigungs-elemente	Die Befestigungselemente von Schnittmesser und Motor kontrollieren. Lose Befestigungselemente nachziehen.		X			
Luftfilter	Den Einsatz alle 25 Betriebsstunden bzw. jede Mähsaison reinigen oder austauschen. Bei staubigen oder schmutzigen Bedingungen häufiger austauschen.			X		

Wartungsteil	Wartungstätigkeit	Jeder Einsatz	5 Std.	25 Std.	50 Std.	100 Std.
Schnittmesser	Das Schnittmesser schärfen oder austauschen. Das Messer häufiger schärfen, wenn die Schneidkante bei rauhen oder sandigen Bedingungen schnell abstumpft.				X	
Schnittmesserbremse	Die Stoppzeit alle 50 Betriebsstunden und vor jeder Mähsaison kontrollieren. Das Schnittmesser muß innerhalb von drei Sekunden stoppen, nachdem der Bügel losgelassen wurde. Wenn das nicht der Fall ist, muß für Reparaturarbeiten der Vertragshändler verständigt werden.				X	
Selbstantrieb	Das Kabel einstellen und die hinteren Höheneinstellbügel einfetten.				X	
Kraftstoff-system	Auf Undichtigkeiten und/oder verschlissenen Kraftstoffschlauch überprüfen. Teile nach Bedarf austauschen.				X	
Riemen-abdeckung	Gras und Fremdkörper unter der Riemenabdeckung beseitigen.				X	
Zündkerze	Untersuchen und reinigen. Die Zündkerze bei Bedarf austauschen.					X
Kühlsystem	Fremdkörper von Motorkühlrippen und Starter beseitigen. Bei schmutzigen Bedingungen häufiger reinigen.					X
Kraftstofftank	Entsprechend den Angaben vor Reparaturarbeiten bzw. vor der Lagerung den Kraftstofftank entleeren.					

VORSICHT

POTENTIELLE GEFAHR
- **Wenn das Kabel an der Zündkerze bleibt, könnte jemand den Motor starten.**

WAS KANN PASSIEREN
- **Wenn der Motor versehentlich gestartet wird, können schwere Verletzungen die Folge sein.**

WIE DIE GEFAHR VERMIEDEN WERDEN KANN
- **Vor Wartungsarbeiten das Kabel von der Zündkerze abziehen. Das Kabel zur Seite schieben, damit es nicht versehentlich die Zündkerze berührt.**

Kontrolle des Motorölstands

Bevor der Rasenmäher eingesetzt wird, darauf achten, daß der Ölstand zwischen den Markierungen *Add* und *Full* am Peilstab liegt (Abb. 5). Wenn der Ölstand unter der Markierung *Add* liegt, muß Öl nachgefüllt werden. Siehe *"Auffüllen des Kurbelgehäuses mit Öl"* auf Seite 9.

Wechsel des Motoröls

Das Öl nach den ersten fünf Betriebsstunden und danach alle 50 Betriebsstunden bzw. jede Saison wechseln. Den Motor vor dem Ölwechsel laufen lassen, um das Öl zu erwärmen. Warmes Öl fließt besser und befördert mehr Schmutzstoffe.

Hinweis: Bei Einsatz unter schwerer Last oder bei hohen Temperaturen das Öl alle 25 Betriebsstunden wechseln.

VARNUNG

POTENTIELLE GEFAHR
- **Wenn der Rasenmäher gekippt wird, kann Kraftstoff aus Vergaser oder Kraftstofftank auslaufen.**

WAS KANN PASSIEREN
- **Benzin ist extrem leicht entflammbar, hochexplosiv und kann unter bestimmten Bedingungen Verletzungen oder Sachschäden verursachen.**

WIE DIE GEFAHR VERMIEDEN WERDEN KANN
- **Um zu vermeiden, daß Kraftstoff verschüttet wird, den Motor laufen lassen, bis das Benzin verbraucht ist, oder das Benzin mit einer Handpumpe entfernen, niemals mit einem Saugheber.**

Ölablaß über dem Rasenmäherdeck

1. Das Benzin aus dem Kraftstofftank ablassen. Siehe *"Entleeren des Kraftstofftanks"* auf Seite 23.
2. Den Motor starten und laufen lassen, bis er aus Kraftstoffmangel ausgeht.
3. Das Kabel von der Zündkerze abziehen (Abb. 6).
4. Den Peilstab herausziehen.
5. Den Rasenmäher auf die linke Seite kippen und das Öl in einen geeigneten Behälter ablaufen lassen (Abb. 16).

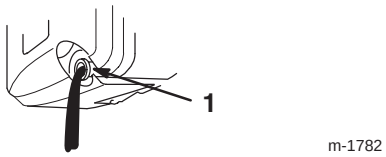


Abbildung 16

1. Ölfüllrohr

6. Das Altöl vorschriftsgemäß entsorgen.
7. Den Rasenmäher aufrecht stellen.
8. Das Kurbelgehäuse bis zur *Full*-Markierung am Peilstab mit frischem Öl füllen. Siehe *"Auffüllen des Kurbelgehäuses mit Öl"* auf Seite 9.
9. Den Peilstab anbringen.
10. Verschüttetes Öl aufwischen.
11. Das Kabel wieder an der Zündkerze anschließen.

Ölablaß unter dem Rasenmäherdeck

Hinweis: Für diese Arbeit ist eine 3/8 Inch-Steckschlüsselverlängerung erforderlich.

VARNUNG

POTENTIELLE GEFAHR
- **Das Schnittmesser ist scharf.**

WAS KANN PASSIEREN
- **Kontakt mit einem scharfen Schnittmesser kann schwere Verletzungen verursachen.**

WIE DIE GEFAHR VERMIEDEN WERDEN KANN
- **Handschuhe tragen oder die scharfen Kanten des Schnittmessers mit einem Lappen umwickeln.**

1. Das Kabel von der Zündkerze abziehen (Abb. 6).
2. Das Benzin aus dem Kraftstofftank ablassen. Siehe Schritt 3 und 4 unter *"Entleeren des Kraftstofftanks"* auf Seite 23.
3. Den Rasenmäher auf die **linke** Seite kippen und abstützen, damit er nicht umfällt.
4. Eine Auffangschale unter den Rasenmäher stellen.
5. Die Ölablaßschraube entfernen, den Rasenmäher wieder auf Betriebsposition zurückstellen und das Öl in die Auffangschale ablaufen lassen (Abb. 17).

WICHTIG: Darauf achten, daß kein Öl auf den Riemen kommt.

WICHTIG: Unter Umständen muß das Schnittmesser bewegt werden, damit die Ölablaßschraube erreicht werden kann. Das Schnittmesser sollte so wenig wie möglich bewegt werden, damit es in Zukunft nicht zu Startproblemen kommt.

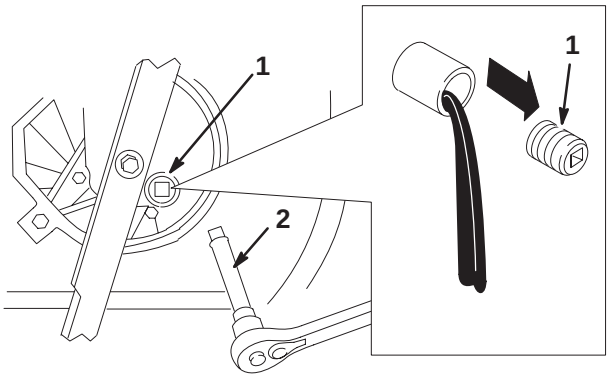


Abbildung 17

1. Ölablaßschraube
2. 3/8 Inch-Steck-schlüsselverlängerung

6. Den Rasenmäher auf die **linke** Seite kippen und die Ölablaßschraube wieder anbringen.

7. Das Kurbelgehäuse bis zur *Full*-Markierung am Peilstab mit frischem Öl füllen. Siehe *"Auffüllen des Kurbelgehäuses mit Öl"* auf Seite 9**.**

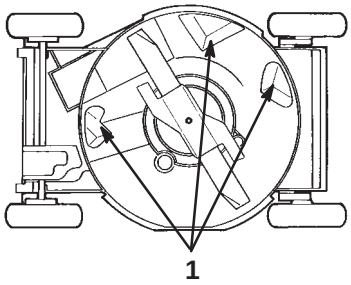
8. Verschüttetes Öl aufwischen.

9. Das Kabel wieder an der Zündkerze anschließen.

10. Das Altöl vorschriftsgemäß entsorgen.

Reinigung der Unterseite des Rasenmähergehäuses

Für optimale Leistung die Unterseite des Rasenmähergehäuses sauber halten. Besonders darauf achten, daß die Prallbleche frei von Fremdkörpern sind (Abb. 18).



757

Abbildung 18

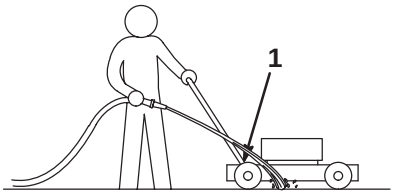
1. Prallbleche

Spülmethode

1. Den Rasenmäher auf eine flache Beton- oder Asphaltfläche neben einen Gartenschlauch stellen.

2. Den Motor anlassen.

3. Den Gartenschlauch aufdrehen, in Griffstangenhöhe halten und das Wasser auf den Boden direkt vor dem rechten Hinterrad richten (Abb. 19).



1093

Abbildung 19

1. Rechtes Hinterrad

Hinweis: Das Schnittmesser saugt Wasser an und spült Grasreste heraus. Das Wasser laufen lassen, bis keine Grasreste unter dem Gehäuse mehr herausgespült werden.

4. Den Motor stoppen und warten, bis alle Teile stillstehen.

5. Den Gartenschlauch zudrehen.

6. Den Rasenmäher starten und ein paar Minuten lang laufen lassen, um das Gerät und seine Komponenten zu trocknen.

7. Während der Motor läuft, den Radantrieb mehrmals ein- und auskuppeln, um ihn zu trocknen.

Kratzmethode

Wenn durch Spülen nicht alle Fremdkörper unter dem Rasenmäher entfernt werden, den Rasenmäher kippen und sauberkratzen.

1. Das Kabel von der Zündkerze abziehen (Abb. 6).
2. Das Benzin aus dem Kraftstofftank ablassen. Siehe *"Entleeren des Kraftstofftanks"* auf Seite 23.

VARNUNG

POTENTIELLE GEFAHR
- **Benzin ist extrem leicht entflammbar, hochexplosiv und kann unter bestimmten Bedingungen Verletzungen oder Sachschäden verursachen.**

WAS KANN PASSIEREN
- **Wenn der Rasenmäher gekippt wird, kann aus dem Vergaser oder Kraftstofftank Kraftstoff auslaufen.**

WIE DIE GEFAHR VERMIEDEN WERDEN KANN
- **Um zu vermeiden, daß Kraftstoff verschüttet wird, den Motor laufen lassen, bis das Benzin verbraucht ist, oder das Benzin mit einer Handpumpe entfernen, niemals mit einem Saugheber.**

3. Den Rasenmäher auf die linke Seite kippen (Abb. 18).
4. Schmutz und Gras mit einem Hartholzschaber entfernen. Grate und scharfe Kanten vermeiden.

WICHTIG: Das Schnittmesser so wenig wie möglich bewegen, um zukünftige Startprobleme zu vermeiden.

5. Den Rasenmäher aufrecht stellen.
6. Den Benzintank füllen.
7. Zündkabel anschließen.

Wartung des Luftfilters

Den Luftfilter jede Saison oder alle 25 Betriebsstunden austauschen. Bei staubigen Einsatzbedingungen den Filter häufiger austauschen.

WICHTIG: Den Motor nicht ohne Luftfiltereinsatz laufen lassen, weil es dadurch zu schwerem Motorschaden kommt.

1. Den Motor stoppen und warten, bis alle Teile stillstehen.
2. Das Kabel von der Zündkerze abziehen (Abb. 6).
3. Die Schraube lösen, mit der die Luftfilterabdeckung am Motor befestigt ist (Abb. 20).

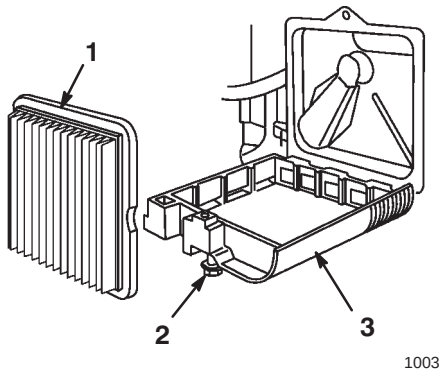


Abbildung 20

1. Luftfilter
2. Schraube
3. Abdeckung

4. Die Luftfilterabdeckung nach unten kippen und gründlich reinigen (Abb. 20).
5. Den Papierfilter des Luftfilters (Abb. 20) entfernen und wegwerfen.

WICHTIG: Nicht versuchen, einen Papierfilter zu reinigen.

6. Einen neuen Papierfilter in den Luftfilter einsetzen.
7. Die Luftfilterabdeckung anbringen und mit einer Schraube befestigen.

WICHTIG: Den Motor nicht ohne Luftfiltereinsatz laufen lassen, weil es dadurch zu schwerem Verschleiß und Schaden am Motor kommen kann.

Wartung des Schnittmessers

Ein gerades, scharfes Schnittmesser garantiert optimale Mähleistung. Das Schnittmesser regelmäßig untersuchen und schärfen.

VARNUNG

POTENTIELLE GEFAHR
- **Das Schnittmesser ist scharf.**

WAS KANN PASSIEREN
- **Kontakt mit einem scharfen Schnittmesser kann schwere Verletzungen verursachen.**

WIE DIE GEFAHR VERMIEDEN WERDEN KANN
- **Handschuhe tragen oder die scharfen Kanten des Schnittmessers mit einem Lappen umwickeln.**

1. Den Motor stoppen und warten, bis alle Teile stillstehen.
2. Das Kabel von der Zündkerze abziehen (Abb. 6).

VARNUNG

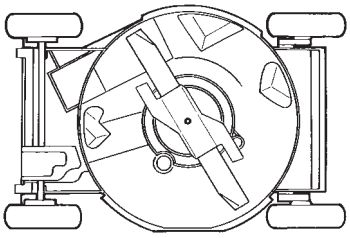
POTENTIELLE GEFAHR
- **Benzin ist extrem leicht entflammbar, hochexplosiv und kann unter bestimmten Bedingungen Verletzungen oder Sachschäden verursachen.**

WAS KANN PASSIEREN
- **Wenn der Rasenmäher gekippt wird, kann aus dem Vergaser oder Kraftstofftank Kraftstoff auslaufen.**

WIE DIE GEFAHR VERMIEDEN WERDEN KANN
- **Um zu vermeiden, daß Kraftstoff verschüttet wird, den Motor laufen lassen, bis das Benzin verbraucht ist, oder das Benzin mit einer Handpumpe entfernen, niemals mit einem Saugheber.**

3. Das Benzin aus dem Kraftstofftank ablassen. Siehe *"Entleeren des Kraftstofftanks"* auf Seite 23.

4. Den Rasenmäher auf die linke Seite kippen (Abb. 21).



757

Abbildung 21

WICHTIG: Das Schnittmesser so wenig wie möglich bewegen, um zukünftige Startprobleme zu vermeiden.

Inspektion des Schnittmessers

Das Schnittmesser gründlich auf Schärfe und Verschleiß untersuchen, insbesondere dort, wo sich der flache und der gebogene Teil begegnen (Abb. 22A). Da Sand und Schleifpartikel das Metall beseitigen können, mit dem der flache und gebogene Teil des Schnittmessers verbunden sind, muß das Schnittmesser vor Einsatz des Rasenmähers kontrolliert werden. Wenn Kerben oder Verschleiß bemerkt werden (Abb. 22B und 22C), muß das Schnittmesser ausgetauscht werden. Siehe *"Ausbau des Schnittmessers"* auf Seite 20.

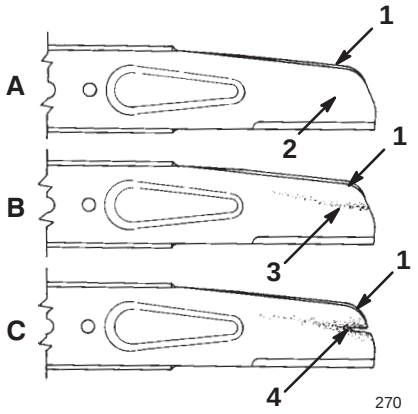


Abbildung 22

1. Segel
2. Flaches Schnittmesserteil
3. Verschleiß
4. Kerbenbildung

Hinweis: Für optimale Leistung ein neues Schnittmesser installieren, bevor die Mähsaison beginnt. Während des Jahres kleine Kerben ausfeilen, um eine scharfe Schneidkante beizubehalten.

GEFAHR

POTENTIELLE GEFAHR
- **Ein abgenutztes oder beschädigtes Schnittmesser kann brechen, und ein Stück des Messers könnte in Richtung Anwender oder umstehender Personen geworfen werden.**

WAS KANN PASSIEREN
- **Ein hochgeschleudertes Schnittmesserstück kann zu schweren Verletzungen oder Tod führen.**

WIE DIE GEFAHR VERMIEDEN WERDEN KANN
- **Das Schnittmesser regelmäßig auf Verschleiß und Schäden untersuchen.**
- **Ein verschlissenes oder beschädigtes Schnittmesser austauschen.**

Ausbau des Schnittmessers

1. Das Ende des Schnittmessers mit einem Lappen oder einem dick gepolsterten Handschuh fassen.

2. Schnittmesserschraube, Sicherungsscheibe, Schnittmesserbeschleuniger und Schnittmesser entfernen (Abb. 23).

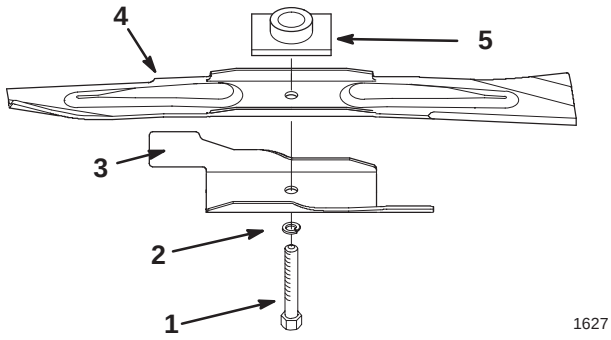


Abbildung 23

1. Schnittmesserschraube
2. Sicherungsscheibe
3. Beschleuniger
4. Schnittmesser
5. Schnittmessermitnehmer

Schärfen des Schnittmessers

Die Oberseite des Schnittmessers nachfeilen, um den ursprünglichen Schneidwinkel (Abb. 24A) und den inneren Schneidkantenradius (Abb. 24B) beizubehalten.

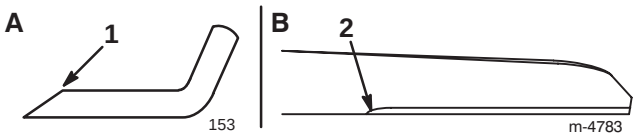


Abbildung 24

1. Nur in diesem Winkel schärfen
2. Hier den ursprünglichen Radius beibehalten

Hinweis: Das Schnittmesser bleibt im Gleichgewicht, wenn von beiden Schneidkanten die gleiche Materialmenge entfernt wird.

Auswuchten des Schnittmessers

1. Die Balance des Schnittmessers überprüfen, indem das mittlere Loch des Messers über einen senkrecht in einem Schraubstock eingespannten Nagel oder Schraubendreherschaft gesteckt wird (Abb. 25).

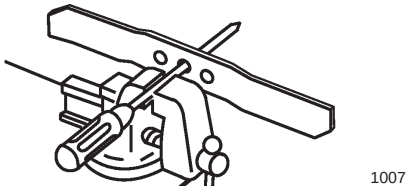


Abbildung 25

Hinweis: Die Balance kann auch mit einer im Handel erhältlichen Schnittmesserwaage überprüft werden.

2. Wenn sich ein Ende des Schnittmessers nach unten dreht, muß dieses Ende gefeilt werden (nicht die Schneidkante oder das Ende in der Nähe der Schneidkante). Das Schnittmesser ist ausgewuchtet, wenn sich kein Ende nach unten neigt.

Installation des Schnittmessers

1. Das Schnittmesser auf Spindel und Schnittmessermitnehmer setzen, wobei die gebogenen Messerspitzen zum Rasenmäher zeigen und der Messermitnehmer in der Aussparung des Messers liegt (Abb. 23).

2. Beschleuniger, Sicherungsscheibe und Schnittmesserschraube anbringen (Abb. 23).

3. Die Schnittmesserschraube mit 68 N·m (50 ft-lbs) anziehen.

VARNUNG

POTENTIELLE GEFAHR

- **Wenn der Rasenmäher ohne angebrachten Beschleuniger betrieben wird, könnte sich das Schnittmesser verbiegen oder brechen.**

WAS KANN PASSIEREN

- **Ein gebrochenes Schnittmesser kann zu schweren Verletzungen oder Tod führen.**

WIE DIE GEFAHR VERMIEDEN WERDEN KANN

- **Den Rasenmäher nicht ohne Beschleuniger laufen lassen.**

Einstellung des Selbstantriebskabels

Wenn die Höchstgeschwindigkeit am Rasenmäher abzunehmen beginnt, muß das Selbstantriebskabel nachgestellt werden.

1. Bei abgestelltem Motor die Schraube entfernen, mit der die Riemenabdeckung (Abb. 26) befestigt ist, und die Abdeckung abnehmen.

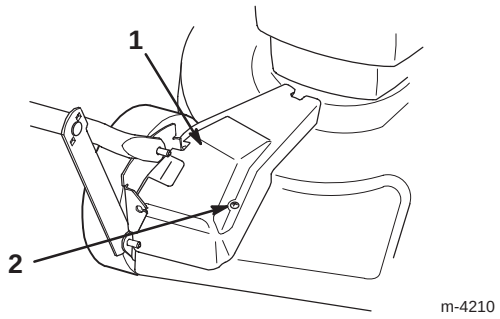


Abbildung 26

1. Riemenabdeckung
2. Schraube

2. Die Kabelhalterungsmutter lösen (Abb. 27).

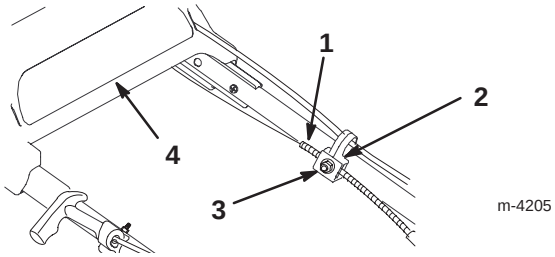


Abbildung 27

1. Kabelmantel
2. Kabelhalterung
3. Mutter
4. Obere Griffstange

3. Den Antriebsbügel nach unten drücken, bis er den Rasenmäher berührt, und den Bügel in dieser Position halten (Abb. 28).

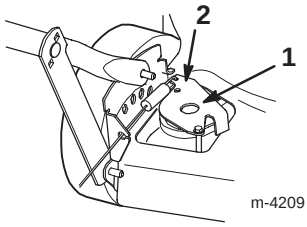


Abbildung 28

1. Antriebsbügel
2. Hier drücken

4. Die obere Griffstange so weit wie möglich zurückschieben, den Antriebsbügel unten halten und den Kabelmantel nach unten ziehen (zum Rasenmäher), bis kein Durchhang mehr im Kabel ist (Abb. 27).

5. Die Mutter an der Kabelhalterung anziehen (Abb. 27).

6. Den Antriebsbügel loslassen.

7. Die Riemenabdeckung anbringen.

Schmierung des Selbstantriebs

1. Die Schmiernippel an den Hinterrad-Höheneinstellhebeln (Abb. 29) mit einem sauberen Lappen abwischen.

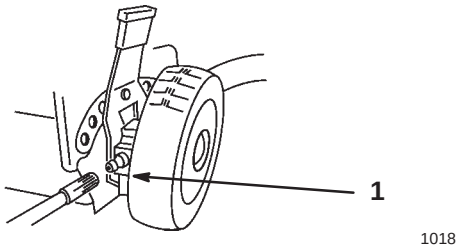


Abbildung 29

1. Schmiernippel

2. Eine Fettpresse nacheinander an jedem Schmiernippel ansetzen und vorsichtig ein bis zwei Pumpentakte Mehrzweck-Lithiumfett Nr. 2 einpressen.

WICHTIG: Zu viel Schmierfett kann die Dichtringe beschädigen und die Funktion der Radkupplung beeinträchtigen.

Reinigung unter der Riemenabdeckung

Den Bereich unter der Riemenabdeckung von Fremdkörpern frei halten.

1. Bei abgestelltem Motor die Schraube entfernen, mit der die Riemenabdeckung (Abb. 30) am Rasenmähergehäuse befestigt ist.

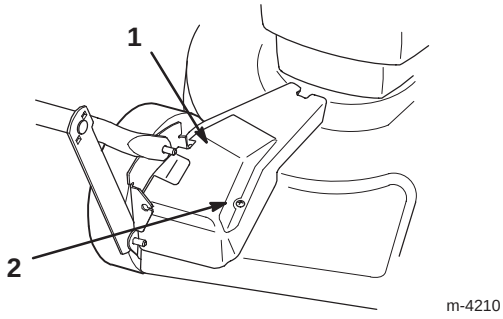


Abbildung 30

1. Riemenabdeckung
2. Schraube

2. Die Abdeckung herunterheben und alle Fremdkörper aus dem Riemenbereich herausbürsten.

3. Die Riemenabdeckung wieder anbringen.

Wartung der Zündkerze

Eine Zündkerze *Champion RJ19LM* o. ä. verwenden. Den Elektrodenabstand auf 0,76 mm (0,030 Inch) einstellen. Alle 25 Betriebsstunden die Zündkerze herausnehmen und untersuchen.

1. Den Motor stoppen und warten, bis alle Teile stillstehen.
2. Das Kabel von der Zündkerze abziehen (Abb. 31).

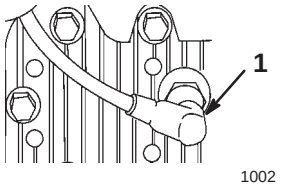


Abbildung 31

1. Zündkabel

3. Den Bereich um die Zündkerze herum reinigen und die Zündkerze aus dem Zylinderkopf herausnehmen.

WICHTIG: Gesprungene, verrußte oder schmutzige Zündkerzen austauschen. Die Elektroden nicht reinigen, weil Schmutzpartikel in den Zylinder fallen und Motorschaden verursachen können.

4. Den Elektrodenabstand an der neuen Kerze wie in Abbildung 32 gezeigt einstellen.

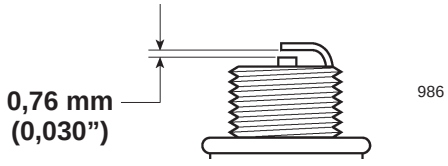


Abbildung 32

5. Zündkerze und Dichtung anbringen. Die Zündkerze mit 15 ft-lb (20 N·m) anziehen.
6. Das Kabel wieder an der Zündkerze anschließen.

Entleeren des Kraftstofftanks

1. Den Motor stoppen und warten, bis er sich abgekühlt hat.

WICHTIG: Das Benzin nur bei kaltem Motor ablassen.

2. Das Kabel von der Zündkerze abziehen (Abb. 31).
3. Den Deckel vom Kraftstofftank abnehmen (Abb. 7).
4. Das Benzin mit einer Heberpumpe in einen sauberen, zugelassen Benzinbehälter ablassen.
5. Das Kabel wieder an der Zündkerze anschließen.
6. Den Motor laufen lassen, bis er ausgeht.
7. Den Motor wieder starten, um sicherzustellen, daß das gesamte Benzin aus dem Vergaser verbraucht ist.

Lagerung

Zur Vorbereitung des Rasenmähers zur Lagerung außerhalb der Saison die empfohlenen Wartungstätigkeiten durchführen. Siehe *"Wartung"* auf Seite 15.

Den Rasenmäher an einem kühlen, sauberen, trockenen Platz aufbewahren und abdecken, damit er sauber und geschützt bleibt.

Vorbereitung des Kraftstoffsystems

VARNUNG

POTENTIELLE GEFAHR
- **Benzin kann verdampfen, wenn es längere Zeit aufbewahrt wird.**

WAS KANN PASSIEREN
- **Dampfförmiger Kraftstoff kann explodieren, wenn er in Kontakt mit offenen Flammen kommt.**

WIE DIE GEFAHR VERMIEDEN WERDEN KANN
- **Benzin (Kraftstoff) nicht über längere Zeit aufbewahren.**
- **Den Rasenmäher nicht mit Kraftstoff im Tank in Räumen mit offenen Flammen abstellen (z. B. Öfen oder Warmwasserbereiter mit Dauerflamme).**
- **Den Motor abkühlen lassen, bevor er in Gebäuden aufbewahrt wird.**

Beim letzten Mähen den Kraftstofftank entleeren, bevor der Rasenmäher zur Lagerung abgestellt wird.

1. Den Rasenmäher laufen lassen, bis der Motor aus Kraftstoffmangel ausgeht.
2. Den Motor vorpumpen und erneut starten.
3. Den Motor laufen lassen, bis er ausgeht. Wenn sich der Motor nicht mehr starten läßt, ist er trocken genug.

Vorbereitung des Motors

1. Solange der Motor noch warm ist, das Öl im Kurbelgehäuse wechseln. Siehe *"Wechsel des Motoröls"* auf Seite 17.
2. Die Zündkerze entfernen (Abb. 31).

3. Ca. einen Eßlöffel Öl durch die Zündkerzenöffnung geben.

4. Den Motor langsam mehrere Male mit Hilfe des Starterseils durchdrehen, um das Öl zu verteilen.

5. Die Zündkerze anbringen, aber **nicht** das Kabel an der Zündkerze anschließen.

Allgemeine Hinweise

1. Das Rasenmähergehäuse reinigen. Siehe *"Reinigung der Unterseite des Rasenmähergehäuses"* auf Seite 18.

2. Schmutz und Mähgutablagerungen von Zylinder, Zylinderkopfrippen und Lüftergehäuse beseitigen.

3. Gras und Schmutz von den Außenteilen des Motors, den Schutzblechen und der Oberseite des Rasenmähergehäuses beseitigen.

4. Den Zustand des Schnittmessers kontrollieren. Siehe *"Wartung des Schnittmessers"* auf Seite 19.

5. Alle Muttern und Schrauben festziehen.

6. Den Selbstantrieb schmieren. Siehe *"Schmieren des Selbstantriebs"* auf Seite 22.

7. Alle rostigen oder abgeplatzten Oberflächen nachstreichen. Farbe ist beim Vertragshändler erhältlich.

Zusammenklappen der Griffstange

VARNUNG

POTENTIELLE GEFAHR
- **Wenn die Griffstange falsch zusammen- oder auseinandergeklappt wird, können Kabel eingeklemmt, überdehnt oder sonstwie beschädigt werden.**

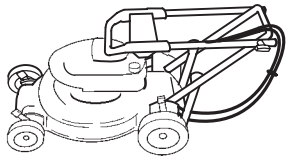
WAS KANN PASSIEREN
- **Eingeklemmte, überdehnte oder sonstwie beschädigte Kabel können Betriebsstörungen verursachen und den sicheren Betrieb des Geräts beeinträchtigen.**

WIE DIE GEFAHR VERMIEDEN WERDEN KANN
- **Keine Kabel einklemmen, überdehnen oder anderweitig beschädigen.**
- **Beim Zusammen- und Auseinanderklappen der Griffstange auf die Kabel aufpassen.**
- **Den Rasenmäher nicht laufen lassen, wenn Kabel eingeklemmt, überdehnt oder anderweitig beschädigt sind. Vertragshändler verständigen.**

WICHTIG: Nicht die Knöpfe entfernen oder lösen, mit denen die untere Griffstange am Schwenkbügel befestigt ist. Die obere Griffstange nicht zurückklappen.

1. Die Knöpfe lösen, mit denen der obere Griffstangenteil befestigt ist.

2. Die obere Griffstange vorsichtig nach vorne schwenken, bis sie auf dem Motor aufliegt (Abb. 33).



m-4217

Abbildung 33

Nach der Lagerung

VARNUNG

POTENTIELLE GEFAHR
- **Wenn die Griffstange falsch zusammen- oder auseinandergeklappt wird, können Kabel eingeklemmt, überdehnt oder sonstwie beschädigt werden.**

WAS KANN PASSIEREN
- **Eingeklemmte, überdehnte oder sonstwie beschädigte Kabel können Betriebsstörungen verursachen und den sicheren Betrieb des Geräts beeinträchtigen.**

WIE DIE GEFAHR VERMIEDEN WERDEN KANN
- **Keine Kabel einklemmen, überdehnen oder anderweitig beschädigen.**
- **Beim Zusammen- und Auseinanderklappen der Griffstange auf die Kabel aufpassen.**
- **Den Rasenmäher nicht laufen lassen, wenn Kabel eingeklemmt, überdehnt oder anderweitig beschädigt sind. Vertragshändler verständigen.**

1. Die obere Griffstange vorsichtig auseinanderklappen, bis sie an der unteren Griffstange sitzt. Dann die Knöpfe festziehen.

2. Alle Befestigungselemente kontrollieren und festziehen.

3. Die Zündkerze (Abb. 31) herausnehmen und den Motor mit Hilfe des Starters schnell durchdrehen, um überschüssiges Öl aus dem Zylinder zu beseitigen.

4. Die Zündkerze reinigen oder austauschen, wenn sie gesprungen oder gebrochen ist, oder wenn die Elektroden abgenutzt sind.

5. Die Zündkerze installieren und mit 20 N·m (15 ft-lbs) anziehen.
6. Die empfohlenen Wartungstätigkeiten durchführen. Siehe *"Wartung"* auf Seite 15.
7. Den Kraftstofftank (Abb. 7) mit frischem, sauberem Benzin füllen.

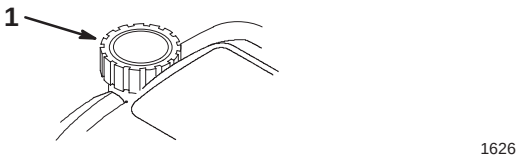


Abbildung 34

1. Kraftstofftankdeckel

8. Den Motorölstand kontrollieren. Siehe *"Kontrolle des Motorölstands"* auf Seite 17.
9. Das Kabel wieder an der Zündkerze anschließen.

Zubehör

Zubehör wurde entweder zusammen mit Ihrem Rasenmäher geliefert oder ist beim Vertragshändler erhältlich. Zur Installation diese Anweisungen befolgen.

Installation des hinteren Graskorbs

1. Den Motor stoppen und warten, bis alle Teile stillstehen.
2. Darauf achten, daß der Griff der Auswurfkanaltür ganz vorne steht (Tür geschlossen) (Abb. 35).

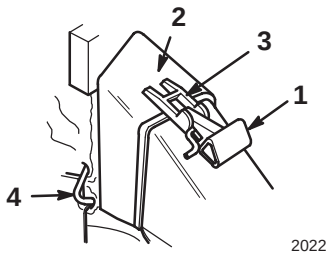


Abbildung 35

1. Griff ganz vorne
2. Korbtür
3. Korbtürklinke
4. Korbstangenhaken vor dem Griffhaltebügel

Hinweis: In Abbildung 35 wird der Bürstenschutz der besseren Übersichtlichkeit wegen nicht gezeigt.

GEFAHR

POTENTIELLE GEFAHR
- **Wenn die Auswurfkanaltür nicht ganz geschlossen ist, können Gegenstände hochgeschleudert werden.**

WAS KANN PASSIEREN
- **Hochgeschleuderte Gegenstände können schwere Verletzungen oder sogar Tod verursachen.**

WIE DIE GEFAHR VERMIEDEN WERDEN KANN
- **Wenn die Auswurfkanaltür nicht geschlossen werden kann, weil der Auswurfbereich durch Gras verstopft ist, den Motor abstellen und den Griff der Auswurfkanaltür vorsichtig vor und zurück bewegen, bis die Tür ganz geschlossen werden kann. Wenn sich die Tür immer noch nicht schließen läßt, die Verstopfung mit einem Stock beseitigen, nicht mit der Hand.**

3. Die Korbtüröffnung über die Auswurfkanalöffnung setzen, siehe Abbildung 35.

   Hinweis: Die Korbtürklinke muß über dem Türgriff sitzen, und der Korbstangenhaken muß vor dem Griffhaltebügel liegen.
4. Die Hinterseite des Korbrahmens auf die untere Griffstange setzen.
5. Den Griff nach hinten ziehen, bis die Griffklinke in der Kerbe in der Korbtürklinke einrastet (Abb. 36).

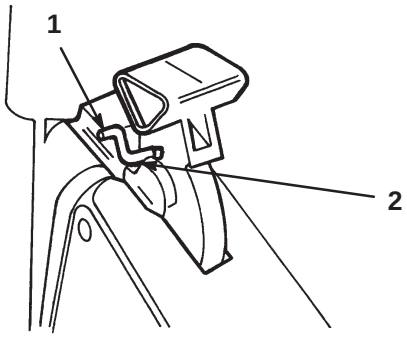


Abbildung 36

1. Griffklinke in Korbkerbe verriegelt
2. Kerbe in Korbtürklinke

Hinweis: In Abbildung 36 wird der Bürstenschutz der besseren Übersichtlichkeit wegen nicht gezeigt.

Die Auswurfkanaltür im Rasenmähergehäuse ist jetzt offen, und der Korb ist in seiner Position verriegelt. Die Klinke sollte unten in der Kerbe sitzen.

GEFAHR

POTENTIELLE GEFAHR
- **Grasreste und andere Gegenstände können aus einem offenen Auswurfschacht geschleudert werden.**

WAS KANN PASSIEREN
- **Gegenstände, die mit hohem Druck herausgeschleudert werden, können schwere Verletzungen oder sogar Tod verursachen.**

WIE DIE GEFAHR VERMIEDEN WERDEN KANN
- **Niemals die Tür am Auswurfkanal öffnen, wenn der Motor läuft.**

GEFAHR

POTENTIELLE GEFAHR
- **Bei einem verschlissenen Graskorb können kleine Steine oder ähnliche Gegenstände auf die Bedienungsperson oder auf Zuschauer geschleudert werden.**

WAS KANN PASSIEREN
- **Hochgeschleuderte Gegenstände können schwere Verletzungen oder sogar Tod verursachen.**

WIE DIE GEFAHR VERMIEDEN WERDEN KANN
- **Den Graskorb häufig kontrollieren. Wenn er beschädigt ist, einen neuen TORO-Originalersatzkorb anbringen, der diesen oder einen ähnlichen Warnhinweis hat.**

Leeren des Graskorbs

1. Den Motor stoppen und warten, bis alle Teile stillstehen.
2. Die Türklinke hochziehen, bis sie sich aus der Korbkerbe löst, und den Griff der Auswurfkanaltür nach vorne ziehen (Abb. 35).
3. Den Griff am Korbrahmen und die Hinterseite des Graskorbs fassen und den Korb vom Rasenmäher herunterheben.
4. Den Korb langsam nach vorne kippen, um das gemähte Gras herauszukippen.

Installation der Seitenauswurfvorrichtung

1. Den Motor stoppen und warten, bis alle Teile stillstehen.
2. Das Kabel von der Zündkerze abziehen (Abb. 31).
3. Den Graskorb abnehmen, falls er installiert ist.
4. Die Schraube und die Klammer der Seitenabdeckung entfernen. Dann die Schraube wieder im Loch anbringen und die Klammer zurücklegen (Abb. 37).

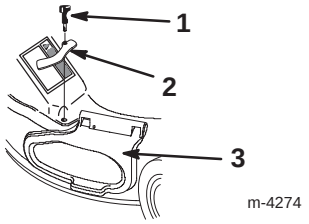


Abbildung 37

1. Schraube
2. Klammer der Seitenabdeckung
3. Abdeckung der Seitenöffnung

5. Die Abdeckung der Seitenöffnung hochziehen (Abb. 37).
6. Den Auswurfkanal so über die Öffnung schieben, daß die Schlitze im Kanal auf die Zungen unter der Abdeckung ausgerichtet sind (Abb. 38).

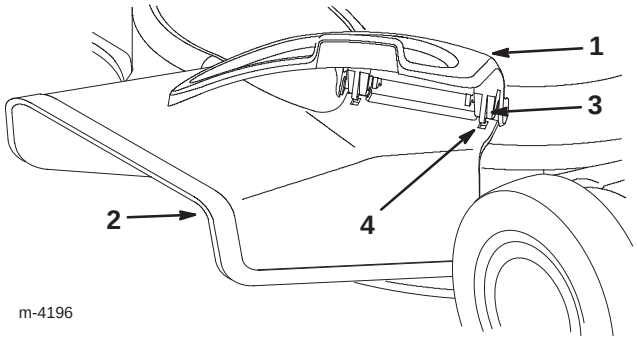


Abbildung 38

1. Abdeckung der Seitenöffnung
2. Seitenauswurfvorrichtung
3. Zunge
4. Schlitz

7. Die Abdeckung schließen.

Abnehmen der Seitenauswurfvorrichtung

1. Den Motor stoppen und warten, bis alle Teile stillstehen.

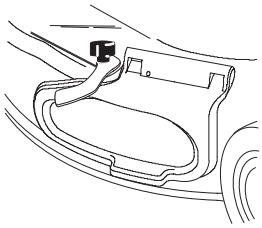
2. Das Kabel von der Zündkerze abziehen (Abb. 31).

3. Die Abdeckung der Seitenöffnung öffnen und die Seitenauswurfvorrichtung entfernen (Abb. 38).

4. Die Abdeckung schließen.

5. Den Knopf entfernen.

6. Die Klammer der Seitenabdeckung und den Knopf zur Befestigung der Abdeckung wieder anbringen (Abb. 37 und 39).



m-4279

Abbildung 39

GEFAHR

POTENTIELLE GEFAHR

- **Wenn die Abdeckung der Seitenöffnung nicht sicher mit der Klammer befestigt ist, können Fremdkörper herausgeschleudert werden.**

WAS KANN PASSIEREN

- **Hochgeschleuderte Gegenstände können schwere Verletzungen oder sogar Tod verursachen.**

WIE DIE GEFAHR VERMIEDEN WERDEN KANN

- **Immer darauf achten, daß entweder die Abdeckung der Seitenöffnung geschlossen und mit der Klammer sicher befestigt ist, oder daß die Seitenauswurfvorrichtung fest an ihrem Platz sitzt, bevor der Rasenmäher angelassen wird.**

Fehlerbehebung

Toro hat Ihren Rasenmäher für störungsfreien Betrieb konstruiert. Kontrollieren Sie die folgenden Punkte sorgfältig. Wenn ein Problem andauert, wenden Sie sich bitte an Ihren Händler.

PROBLEM	MAßNAHME
Motor springt nicht an	1. Kraftstofftank mit frischem Benzin füllen. 2. Kaltstarthilfe dreimal drücken. 3. Das Kabel wieder an der Zündkerze anschließen. 4. Zündkerze untersuchen, Elektrodenabstand kontrollieren, beschädigte Kerze austauschen.
Motor springt schwer an oder verliert Leistung	1. Benzin aus dem Tank ablassen und frisches Benzin nachfüllen. 2. Entlüftungsöffnung am Benzintankdeckel reinigen. 3. Luftfilter reinigen. 4. Auswurfkanal des Rasenmähers reinigen. 5. Unterseite des Rasenmäherdecks reinigen. 6. Zündkerze untersuchen, Elektrodenabstand kontrollieren, beschädigte Kerze austauschen. 7. Motoröl kontrollieren.
Motor läuft holperig	1. Zündkabel anschließen. 2. Zündkerze untersuchen, Elektrodenabstand kontrollieren, beschädigte Kerze austauschen. 3. Luftfilter reinigen.
Rasenmäher oder Motor vibriert stark	1. Schnittmesser auswuchten. 2. Schnittmesser-Befestigungsmutter nachziehen. 3. Auswurfkanal des Rasenmähers reinigen. 4. Unterseite des Rasenmäherdecks reinigen. 5. Motorbefestigungsschrauben festziehen.
Ungleichmäßiges Schnittmuster	1. Alle vier Räder auf die gleiche Höhe stellen. 2. Schnittmesser schärfen und auswuchten. 3. Mähweise ändern. 4. Unterseite des Rasenmäherdecks reinigen.
Auswurfkanal verstopft	1. Schnitthöhe höher stellen. 2. Gras vor dem Mähen trocknen lassen. 3. Unterseite des Rasenmäherdecks reinigen.
Selbstantrieb des Rasenmähers funktioniert nicht	1. Selbstantriebskabel nachstellen. 2. Fremdkörper unter der Riemenabdeckung beseitigen.